

Bericht: Injektorwechsel bei einem V6-TDI BKS

Beitrag von „Sebastian W.“ vom 22. Mai 2013 um 09:55

Hallo,

ich besitze selber das original VW Diagnosesystem VAS 5054.

Wenn man dort Messwertblöcke auslesen will bekommt man zu denen in Klartext das Messobjekt geschrieben.

Ausser beim Messwertblock 72-77. Das soll wohl i wie keiner wissen was das bedeutet.

Das sind die Injektorwerte von Zyl. 1-6. es sind jeweils drei Stück, diese sollten möglichst gering ausfallen,

so ca. von ca. -10 bis plus 10. was diese genau bedeuten weiss ich nicht.

ich denke das dass MSG mit hilfe des Raildrucksensors die Einspritzlatenz misst und elektronisch ausgleicht in dem der Injektor früher oder später angesteuert wird.

bei mir war ein Injektor bei ca. 42 ms, ausserdem kam weisser Qualm, der Injektor war platt.

Jedoch kann das Diagnosegerät nicht erfassen ob der Injektor nachtropft.

Dazu muss dieser auf einem Prüfstand abgedrückt werden.

Am besten du fährst zu VW und lässt mal im MSG MWB 72-77 auslesen und dir das mal zeigen.

So lange kein weisser qualm kommt, vorallem wenn man kalt los fährt, musst du dich nicht verrückt machen.

Aber eine Kontrolle wäre schon gut.

Ig basti